

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft
Wiederbelebung Krefeld
Vom 01.12.2015**

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesende: s. Teilnehmerliste

TOP 1 und 2 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Lenssen begrüßte die Anwesenden. Er bat um die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt: Wahl der Kassenprüfer (Prof. Dr. Schregel kann aus gesundheitlichen Gründen das Amt nicht mehr ausführen)

Dr. Lenssen stellte die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 und 4 Genehmigung des Protokolls und Bericht des ersten Vorsitzenden

Auf die Verlesung des Protokolls wurde verzichtet. Das Protokoll wurde genehmigt. Dr. Lenssen stellte das Schulprojekt vor. Darüber hinaus berichtete er über die Aktionen beim Krefelder Tenniskreis und der Mediothek, die gemeinsam mit dem DRK durchgeführt worden sind.

Außerdem stellt er seinen Nachfolger als ärztlicher Leiter der Feuerwehr Krefeld vor.

Dr. Wiegratz berichtete kurz, dass er 43 Jahre alt sei, 3 Kinder habe und von der Nordsee nach Krefeld gekommen sei.

TOP 5 Bericht der Geschäftsführerin

Der Verein umfasst z.Zt. 60 Mitglieder, davon 9 Vereine.

TOP 6 Bericht des Schatzmeisters

Ist in der Anlage beigefügt

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Da Prof.Dr. Schregel aus gesundheitlichen Gründen die Kassenprüfung nicht mit durchführen konnte, hat Herr Wolf die Kasse alleine geprüft. Die Kasse ist hervorragend geführt. Er schlägt vor, das Konto bei der Volksbank aufzulösen und nur noch das Sparkassenkonto zu führen. Im Jahr 2016 sollte es aber noch mal so bleiben.

Herr Wolf beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Dieses wurde mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 8 Bericht zum Schulprojekt

Herr Ramrath und Frau Hilker stellten das Projekt vor. Dieses ist im Augenblick etwas eingeschlafen. Mit der neunten Schulrätin soll es neuen Schwung bekommen.

Die 3. Schuljahre könnten insoweit geschult werden, dass der Rettungsdienst benachrichtigt werden kann. Viele Schüler könnten beschult werden.

Geplant ist eine Multiplikatorenschulung von ca. 200 Lehrern von weiterführenden Schulen. Hinzu kämen noch ca. 100 Grundschullehrer

Die Gesamtkosten würden sich, lt. Frau Hilker, auf ca. 65000,00 € belaufen. Dr. Lenssen sagte zu, dass er versuche würde über die Herzstiftung de Betrag zu beschaffen.

TOP 9 neue ERC-Richtlinien

Die Beatmung wird wieder in den Focus gerückt. Wer es kann, sollte die Frequenz von 30 / 2 durchführen. Wer es nicht kann sollte dann unbedingt die Herzdruckmassage durchführen.

TOP 10 Umsetzung der ERC auf den Rettungsdienst

H. Wiegratz berichtete von einer Initiative aus Gütersloh.

Da werden registrierte Helfer via Smartphon alarmiert

Weitere Infos unter: www.mobile-retter.de

TOP 11 Wahl der Kassenprüfer

Zum Kassenprüfer stellten sich Frau Sabine Hilker und Herr Horst-Lothar Wolf . Beide wurden einstimmig gewählt.

TOP 12 Verschiedenes

H. Ramrath informierte, dass Geräte auf Anfrage über die Einsatzfähigkeit geprüft würden.

Das Defi-Register ist überarbeitet worden.

Ein Trainingsgerät würde 189,00 € kosten. Die AWI könnte noch 2 -3 Geräte brauchen. Die Versammlung stimmte der Beschaffung von 2 Geräten zu. Herr Ramrath wird sich um die Beschaffung kümmern.

Krefeld, 06.12.2015
Wolf-Dohmen